

Vorlage Nr. 14/0243

Federf. Stadamt: Bürgermeisterbüro

| Vorlage für den | Berichterstatter | Zuständigkeit | Sitzung am | Punkt |
|----------------------------|----------------------|------------------------|------------|-------|
| Haupt- und Finanzausschuss | Bürgermeister Roland | Vorberatung/Empfehlung | 30.06.2014 | 31 |
| Rat | Bürgermeister Roland | Entscheidung | 03.07.2014 | |

öffentliche Sitzung

Betrifft:

Stiftung Zukunftswerkstatt Gladbeck

- Bestimmung von drei Mitgliedern des Rates der Stadt Gladbeck für den Beirat -

Begründung:

(ggf. zusätzlich)

Im Zusammenhang mit der Aufgabe des Siemens Standortes Gladbeck hat die Stadtsparkasse Gladbeck die „Stiftung Zukunftswerkstatt Gladbeck“ mit Sitz in Gladbeck errichtet.

Die Stiftung verfolgt den Zweck, in der Stadt Gladbeck die wirtschaftsnahe Personalqualifizierung zu fördern, um den Strukturwandel zu beschleunigen. Hierzu gehören insbesondere Maßnahmen der beruflichen Umschulung und Weiterbildung, die Zusammenarbeit mit der Arbeitsverwaltung und den Trägern der beruflichen Bildung und Weiterbildung sowie die Kooperation mit Gewerkschaften, Verbänden der Wirtschaft und Hochschulen.

Gem. § 6 der Stiftungssatzung sind Organe dieser Stiftung der Beirat und der Vorstand.

Der Vorstand besteht aus den für Wirtschaftsförderung und Recht zuständigen kommunalen Wahlbeamten der Stadt Gladbeck.

Dem Beirat gehören nach § 9 der Stiftungssatzung u.a. an:

- der Bürgermeister der Stadt Gladbeck,
- drei Mitglieder des Rates der Stadt Gladbeck, darunter mindestens eine Ratsfrau.

| Mitzeichnungen | | | | | |
|-----------------------|-----------------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| Bürgermeister: | Erster Beigeordneter: | Stadtkämmerer: | Beigeordnete | Stadtbaurat: | Rechtsamt: |
| Datum: _____ | Datum: _____ | Datum: _____ | Datum: _____ | Datum: _____ | Datum: _____ |

Zahl der erforderlichen Protokollauszüge: _____

Jedes Mitglied hat einen persönlichen Stellvertreter/eine persönliche Stellvertreterin.

Zuletzt wurden vom Rat der Stadt Gladbeck Ratsfrau Wünnenberg, Ratsfrau Ortner und Ratsherr Osthoff als Beiratsmitglieder und Ratsherr Korona, Ratsfrau Flinkmann und Ratsherr Ryman als stellvertretende Beiratsmitglieder bestellt.

Die Bestellung erfolgt gem. § 50 Abs.3 GO NRW:

- (3) Haben sich die Ratsmitglieder zur Besetzung der Ausschüsse auf einen einheitlichen Wahlvorschlag geeinigt, ist der einstimmige Beschluss der Ratsmitglieder über die Annahme dieses Wahlvorschlages ausreichend. Kommt ein einheitlicher Wahlvorschlag nicht zustande, so wird nach den Grundsätzen der Verhältniswahl in einem Wahlgang abgestimmt. Dabei sind die Wahlstellen auf die Wahlvorschläge der Fraktionen und Gruppen des Rates entsprechend dem Verhältnis der Stimmzahlen, die auf die einzelnen Wahlvorschläge entfallen, zur Gesamtzahl der abgegebenen gültigen Stimmen zu verteilen. Jedem Wahlvorschlag werden zunächst so viele Sitze zugeteilt, wie sich für ihn ganze Zahlen ergeben. Sind danach noch Sitze zu vergeben, so sind sie in der Reihenfolge der höchsten Zahlenbruchteile zuzuteilen. Bei gleichen Zahlenbruchteilen entscheidet das Los. Scheidet jemand vorzeitig aus einem Ausschuss aus, wählen die Ratsmitglieder auf Vorschlag der Fraktion oder Gruppe, welcher das ausgeschiedene Mitglied bei seiner Wahl angehörte, einen Nachfolger.

Finanzielle Auswirkungen:

keine

folgende

Ergebnisrechnung

| Ertrag | € |
|---------------|----------|
| einmalig | |
| jährlich | |

| Aufwand | € |
|----------------------------|----------|
| einmalig | |
| jährlich | |
| <i>darin enthalten:</i> | |
| Personalaufwand | |
| Sach- und Dienstleistungen | |
| Transferaufwand | |

investiver Finanzplan

| Einzahlung | € |
|-------------------------|----------|
| einmalig | |
| jährlich | |
| <i>darin enthalten:</i> | |
| Zuschüsse | |
| Beiträge Dritter | |

| Auszahlung | € |
|-------------------|----------|
| einmalig | |
| jährlich | |

Haushaltsmittel stehen:

zur Verfügung

nicht zur Verfügung

Beschlussentwurf:

Als Mitglieder bzw. stellvertretende Mitglieder des Beirates der „Stiftung Zukunftswerkstatt Gladbeck“ werden entsandt:

Mitglieder:

1. _____

2. _____

3. _____

Stellvertretende Mitglieder:

1. _____

2. _____

3. _____

Der Bürgermeister

- Ulrich Roland -

In der Sitzung des

_____-Ausschusses

Rates

Haupt- und Finanzausschusses

am _____ (nicht - öffentlicher Teil) wurde wie folgt beschlossen: